

Zum kommenden Wochenende lädt die Kunststation Kleinsassen dreifach ein

**Seine Kaiserliche Hoheit, Prinz Dr. Asfa-Wossen Asserate liest aus seinen Werken
und spricht über die äthiopische Kulturgeschichte
Freitag, den 29.7.2016 um 19:30 Uhr / Eintritt: 8,- €**



S.K.H. Prinz Dr. Asfa-Wossen Asserate. Foto: Anna Meuer

S.K.H. Prinz Dr. Asfa-Wossen Asserate ist ein Großneffe des letzten äthiopischen Kaisers Haile Selassie, Urenkel der Kaiserin Menen Asfaw und Sohn des letzten Präsidenten des kaiserlichen Kronrates, Oberst Herzog Asserate Kasse und seiner Ehefrau Prinzessin Zuriash Worq Gabre-Iqziabher. S.K.H. Prinz Dr. Asfa-Wossen Asserate studierte und promovierte in Deutschland. Er überlebte die Entthronung des äthiopischen Kaiserhauses 1974 in Frankfurt / Main, wo er seitdem wohnt und arbeitet. Berühmt wurde er durch zahlreiche Schriften und Bestseller, u.a. das Buch „Manieren“ (FfM 2003) oder „Ein Prinz aus dem Hause David und warum er in Deutschland blieb“ (FfM 2007). S.K.H. Prinz Dr. Asfa-Wossen Asserate gründete die erste Menschenrechtsorganisation für Äthiopien und engagiert sich auf unterschiedlichste Weise für kulturelle Belange seines Heimatlandes.

**Ausstellungseröffnung „Orthodoxe Kreuze aus Äthiopien“,
vorgestellt von der Goldschmiedemeisterin und Restauratorin Susanne Ziegler, Berlin
Samstag, den 30.07.2015 um 15:00 Uhr / regulärer Ausstellungseintritt: 3,- € / 1,50 €**



Exemplar aus dem „Restaurationsprojekt historischer äthiopischer Kreuze“, Susanne Ziegler, Foto: M. Ebertowski

Gezeigt werden Restaurationsarbeiten, eigene Arbeiten und Ergebnisse aus der „Lalibela School“. „Die Goldschmiede-Schule ist ein seit vielen Jahren bestehendes Ausbildungs-Projekt im Ort Lalibela in Äthiopien, initiiert und realisiert von Susanne Ziegler, einer Goldschmiedemeisterin und Restauratorin aus Berlin. Das Ziel des Projekts ist es, als einen Baustein zur Armutsbekämpfung die Ausbildung junger Leute im Goldschmiedehandwerk zu ermöglichen. Dieser Handwerksbereich bietet sich an, weil der Ort Lalibela als Weltkulturerbe Touristen anzieht, die als Käufer für traditionelle Schmuckformen in Frage kommen und damit einen Absatz ermöglichen. Mit hochwertigen, professionell gearbeiteten Produkten könnten die Ausgebildeten für sich selber und für ihre ganze Familie eine Lebensgrundlage schaffen.“

<http://www.lalibela-school.org/>

Susanne Ziegler stellt ihre Arbeiten vor und berichtet von ihrem Projekt. S.K.H. Dr. Prinz Asfa-Wossen Asserate wird bei der Vernissage anwesend sein.

**Klavierkonzert im Rahmen der Schlosskonzerte Osthessen PIANALE 2016
Sonntag, den 31.07.2016 um 19:30 Uhr / Eintritt 16,- €, ermäßigt 10,- €**

„PIANALE International Academy & Competition verbindet Interpretationskurse für Klavier mit Sprachkursen für Musiker sowie zahlreichen öffentlichen Konzerten in einem erfolgreichen Konzept miteinander und bildet beste Voraussetzungen für die Weiterbildung und Zukunftsplanung von Pianistinnen und Pianisten. Die weltweit einzigartige Verknüpfung von Akademie und Wettbewerb in dieser Art weist den direkten Weg in die reale Zukunft junger Musikerinnen und Musiker. Ziel ist es einerseits, die Konzertfähigkeit des Repertoires, die Ausstrahlung auf das Publikum und das eigene Auftreten unter Beweis zu stellen. Andererseits mit Hilfe von neuen und verbesserten Sprachkenntnissen sich international erfolgreich weiterzubilden, tätig zu sein und Wissen zu vermitteln. [...] Die Konzertreihe „Schlosskonzerte Osthessen“ stellt innerhalb der PIANALE ein anspruchsvolles Podium für junge Künstler dar. Die Konzerte funktionieren in Form eines Wettbewerbes. Alle Teilnehmer treten mindestens zweimal vor Publikum auf. Während der ersten 7 Konzerte qualifizieren sie sich für das Halbfinale. Beim Finale gewinnen die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer Stipendien und Konzertengagements.“

<http://www.pianale.com/pianale/konzept-idee>

Ein Kleinsassen-Besuch lohnt sich immer!